

öffentlich

Bearbeiter: Oehlert, Susanne
 Einreicher: Zentrale Vergabestelle
 Beteiligte SG:

Datum	Drucksachen Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)
19.07.2017	152/2017

Beratungsfolge	Termin	Beratungsergebnis				
		TOP	Für	Geg	Enth	
Technischer Ausschuss öffentlich	01.08.2017					

Betreff:

Vergabe von Bauleistungen für den barrierefreien Umbau der Bushaltestellen Städtelner Straße

Beschlussvorschlag:

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe von Bauleistungen für den barrierefreien Umbau der Bushaltestellen Städtelner Straße an die Firma

Keidel Bauunternehmung GmbH
 Zwenkauer Straße 19
 04564 Böhlen

zu einer geprüften Auftragssumme von 83.023,42 € brutto.

Der Beschluss erfolgt auf der gesetzlichen Grundlage von § 41 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 3. März 2014, zuletzt geändert durch das dritte Gesetz zur Änderung der Sächsischen Gemeindeordnung vom 13. Dezember 2016, i. V. m. § 8 Abs. 2 Nr. 3 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Markkleeberg vom 16. Juli 2014, zuletzt geändert am 21. Januar 2015.

Sachdarstellung:

Für dieses Bauvorhaben und für weitere Umbauten an Bushaltestellen im Stadtgebiet sind im Produkt 54100100, Sachkonto 09605000 und Unterkonto 63020.95800 insgesamt 230.000,00 € veranschlagt. Zur Finanzierung sind im Haushalt 90 % der Kosten als Fördermittel eingestellt.

Für die Planung LP 5-8 sowie den Umbau der Bushaltestelle einschließlich der Herstellung eines Wartehäuschens auf der südlichen Seite der Städtelner Straße wurden mit Bescheid vom 16. Feb. 2017 43.464,49 Euro Fördermittel vom ZVNL bewilligt. Nach dem nun vorliegenden Ausschreibungsergebnis muss ein Änderungsantrag zur Bereitstellung zusätzlicher Fördermittel gestellt werden. Wegen der dringenden Notwendigkeit dieser Maßnahme soll die Vergabe trotz momentaner Unterdeckung beschlossen werden.

Durch das Ingenieurbüro Bresch & Partner wurde ein verpreistes Leistungsverzeichnis in Höhe von 70.922,75 € brutto vorgelegt.

Die Leistung wurde beschränkt ausgeschrieben. Es wurden fünf Firmen aufgefordert ein Angebot abzugeben. Davon gaben vier Firmen Angebote ab.

Die Angebote wurden durch das Ingenieurbüro Bresch, die Zentrale Vergabestelle und das Rechnungsprüfungsamt sachlich und rechnerisch geprüft bzw. überprüft.

Nach formaler Prüfung und Wertung musste das Angebot der Firma Hoff Straßen- und Tiefbau GmbH, wegen unzulässiger Mischkalkulation ausgeschlossen werden. Alle anderen Angebote entsprachen den Anforderungen des Vergaberechtes.

Die rechnerische Prüfung ergab, dass die Firma Keidel Bauunternehmung GmbH aus Böhlen das wirtschaftlichste Angebot für die Stadt Markkleeberg abgegeben hat.

Die Firma hat die notwendige Fachkunde, Sachkunde und Zuverlässigkeit nachgewiesen. Es wird daher vorgeschlagen, der Firma Keidel Bauunternehmung GmbH den Zuschlag zu erteilen.

Karsten Schütze
Oberbürgermeister

Anlagen:
Endsummenpreisspiegel
RPA-Prüfbericht